

Pflegerische Aspekte bei Sterbenden / Sterbefastenden

Ergänzender Text von Christiane zur Nieden. Autorin der Bücher:

- Sterbefasten – Freiwilliger Verzicht auf Nahrung und Flüssigkeit
- Umgang mit Sterbefasten – Fälle aus der Praxis

1. Mundpflege:

Die Mundpflege sollte der Sterbefastende selbst durchführen, so lange er es noch alleine bewerkstelligen kann. Wenn der Sterbewillige zu schwach wird, sollte die Mundpflege gewissenhaft und häufig durchgeführt werden. Die Zeitabstände tagsüber sollten dem Bedarf des Sterbewilligen angepasst sein.

Es ist wichtig, hygienisch einwandfrei zu arbeiten, um Komplikationen wie z.B. Mundpilz (Soor) zu vorzubeugen.

Mit Hilfe eines Sprühfläschchens oder einem ngefeuchteten Läppchen kann das Durstgefühl gemildert werden, dadurch wird die vielfach als unangenehm empfundene Trockenheit des Mundinnenraumes verringert. Als Flüssigkeit kann alles dienen, was der Sterbewillige mag: Kaffee, Tee, Wasser, Bier, Malzbier, Wein, Saft. Da Kälte am besten den Durst löscht, können all diese Flüssigkeiten auch tiefgefroren in Form von kleinen oder zerkleinerten Eisstückchen angeboten werden.

- Grundsätzlich gilt, dass alle Getränke, Eisstückchen, Kaugummis etc., die dem Sterbefastenden in der ersten Zeit angeboten werden, zuckerfrei sein sollten, da mit dem Zucker Insulin ausgeschüttet wird, wodurch sich das Hungergefühl wieder einstellen kann. Damit würde die Endorphinausschüttung, die wegen ihrer schmerzstillenden und euphorisierenden Wirkung ja gewollt ist, zurückgefahren.
- Lutschen kleiner tiefgefrorener Obststückchen (z.B. Ananas, Orange, Mandarine), gekochtes oder rohes, tiefgefrorenes Gemüse direkt in den Mund geben oder in Mullkompressen wickeln und in den Mund legen. (auch tiefgefrorenes Apfelmus löst sich langsamer als tiefgefrorener Saft auf und verhindert evtl. ein „Verschlucken“).

Andere Mundpflegemittel:

- Ein winziges Butterstückchen (oder 1 Löffelspitze Schlagsahne) in den Mund gelegt, schmilzt sofort und legt einen feinen Film auf die Zunge. Fett konserviert länger Feuchtigkeit auf der Schleimhaut. (evtl. mit Watteträger den fettigen Film auch auf den Gaumen und rund um die Zähne streichen).

Es gibt unterschiedliche künstliche Speichersatzpräparate. Günstig hat sich gezeigt, zwei, drei unterschiedliche Sorten mit dem Sterbewilligen in der mobilen Zeit schon gemeinsam auszuprobieren, um für später eine „wohlschmeckende“ Variante parat zu haben.

- Biotene Mundspray (= oralbalance) befeuchtendes Mundspray zur Linderung von Mundtrockenheit¹.
- Saliva natura / Speichelersatzpräparat, Extrakt der Heilpflanze Yerba Santa. Das natürliche Mucin lagert sich als schützender Feuchtigkeitfilm an den Schleimhäuten von Mund und Rachen ab und sorgt für eine wohltuende, langanhaltende pflegende Befeuchtung.
- Gum Hydral Feuchtigkeitsspray. Rückfettende Inhaltsstoffe halten das Gewebe feucht. Beruhigung der trockenen Mundschleimhaut. (nachts einfach etwas mehr Spray applizieren, damit das angenehme Gefühl die ganze Nacht vorhält).
- GUM Hydral Feuchtigkeitsgel, bei Schluckstörungen besser geeignet als das Spray.
- aldiamed Mundspray – Speichelergänzung, Gelfluid zur Befeuchtung und Behandlung bei Mundtrockenheit, erleichtert das Sprechen und Schlucken und enthält pflegendes Aloe Vera und Panthenol²
- Mögliche Gabe von « Cholinergika, z.B. Pilocarpin », das sind Augentropfen, die, wenn sie in den Mund geträufelt werden (3 x am Tag), über die Mundschleimhaut resorbiert werden und den Speichelfluss wenigstens vorübergehend steigern können. (Nebenwirkungen: Schwitzen, harntreibend)
- Homöopathie: Natrium sulfuricum D 6 oder D 8 kombiniert mit Natrium chloratum D 6 oder D 8 (als Globulis oder als Tropfen)
- Mundwasser: Ratanhia Weleda oder Mundspülung Salbei (Dr. med Hauschka)³
- Alsine Media Urtinktur (DHU) bei Mundtrockenheit ⁴

Hilfsmittel:

- Pipette
- Sprühflasche
- Leere Spritze
- Eisstückchen in leeren Pralinenschachtelvertiefungen herstellen (kleiner als Eiswürfel-
- Bereiter) oder Eisstücke mit Hammer in Trockentuch eingewickelt in kleine Splitter zerschlagen
- Watteträger, Waschlappenzipfel,
- Vorsicht bei freiverkäuflichen Watteträgern mit Zitronengeschmack, um damit den Mund auszutupfen. Diese Zitronenstäbchen könnten auf der Zunge oder am Gaumen brennen, falls sich kleine Risse durch die trockene Schleimhaut gebildet haben, und sie können die Mundtrockenheit verstärken, da sie auf Glycerinbasis sind, was Wasser bindet.

¹ Alle hier aufgelisteten Präparate sind dort aufgeführt. http://www.akademie-johannes-hospiz.de/cms/upload/pdf/Produktinfo_2016-10-30.pdf Stand: 04.12.2018

² <http://www.aldiamed.de/produktinfo/mundspray/> Stand: 04.12.2018

³ Weitere naturheilkundliche Ideen finden Sie im Buch: „Naturheilkundliche Sterbebegleitung“ von Kristin Peters. 2018. S.35-39

⁴ Siehe oben S. 38

Weitere unterstützende Maßnahmen

1. Verdauung / Stuhlgang

Vor oder zu Beginn milde abführende Maßnahmen vornehmen:
Laxantien (Abführmittel) / Zäpfchen / Klismen (kleine Einläufe)

2. Pflege bei trockenen Augen :

- künstliche Tränen (Augentropfen) anbieten (in der Apotheke erhältlich)
- Augenspray von außen auf die Augenlider aufgesprüht, z.B. Tears Again. (Kann der Patient evtl noch selber)
- Chelidonium comp AT (homöopathisch) gut bei trockenen und gereizten Augen
- Hylo-Gel, (Hyaluronsäure) Gel ist hochviskös, das Auge wird intensiv und nachhaltig mit einem stabilen und lang anhaltenden Feuchtigkeitsfilm versorgt, hält lange vor

3. Lippenpflege

Auch Lippenpomade sollte als Abschluss großflächig um den Mund aufgebracht werden. Ebenso eignen sich:

- Panthenol (Bepanthen Salbe)
- feines Sesamöl
- Everon Lippenpflege von Weleda
- Mundbalsam von WALA

4. Nasenpflegeprodukte: (Auswahl)

- Rhinodoron Nasenspray (Weleda) Wirkstoff: Aloe Vera
- Hysan Pflegespray: Inhaltsstoffe: unter anderem Hyaluronsäure ist eine natürliche Substanz, die auch im Körper zu finden ist. Sie hat besondere physikalische Eigenschaften, die einen gleichmäßigen, stabilen und besonders lang haftenden Feuchtigkeitsfilm bildet, das Dexpanthenol schützt die Nasenschleimhaut
- GeloSitin (Sesam-) Nasenöl
- Goldastop Nasenöl
- Bepanthen Augen- und Nasensalbe
- Helago Pflegeöl

5. Aufenthaltsraum:

- Raumvernebler , Raumbefeuchter, (Zimmerbrunnen, Vorsicht: Geräusch von plätscherndem Wasser kann evtl Durst auslösen)
- Raumduft mit ätherischen Ölen (z.B. Zitrusöl)

Weitere Hilfsmittel:

- Toilettenstuhl ausleihen
- Stecklaken - einseitig gummierte Unterlage (Rückseite Baumwolle) wegen Endurinausscheidung, absolut wichtig, da der Urin ungewöhnlich stark riecht. Gute Alternative zu „Schutzhöschen“ oder Katheter
- Evtl. Antidekubitusmatratze – muss rechtzeitig bestellt werden!